

615r REACH für nachgeschaltete Anwender in der fertigen Industrie

Lernziel

Die Teilnehmer:innen kennen die Hintergründe und Zielsetzung der REACH und WFD-Verordnungen und können beurteilen, welche Betriebsbereiche betroffen sind. Sie wissen, wann eine Anwendungsbeschränkung und Zulassungspflicht für Stoffe gilt, oder wann eine SCIP-Meldung durchgeführt werden soll. Die Teilnehmer:innen kennen die Informationspflichten gegenüber ihren Kunden und Lieferanten. Sie wissen, welche Handlungsmöglichkeiten sie haben, wenn sie keine Informationen von ihren Lieferanten erhalten und wie sie das Thema REACH in die betriebliche Praxis einspielen, um die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen. Die Konsequenzen des BREXIT auf REACH sind ihnen ebenfalls bekannt.

Inhalt

- Grundlagen der REACH-Verordnung
 - REACH: Hintergrund und Zweck
 - Definition: Stoff, Gemisch und Erzeugnis
 - Abgrenzung Erzeugnis – Stoff/Gemisch in unklaren Fällen
 - Akteure unter REACH
- REACH-Anforderungen
 - Registrierung (Artikel 5)
 - GHS – CLP Verordnung
 - Sicherheitsdatenblatt (SDB) (Art. 31)
 - Abwärts-Kommunikation in der Lieferantenkette (Art. 37)
 - Beschränkungen (Anhang XVII)
 - Kandidatenliste (Art. 59)
 - Beispiel für eine Konsumenten-anfrage nach Artikel 33 (2)
 - Kandidatenliste: O5A Begriff
 - Anmeldung von Stoffen in Erzeugnissen (Artikel 7.2)
 - Pflichten nach REACH für den Hersteller von Erzeugnissen
 - Flussdiagramm von einem Stoff bis zum Anhang XIV
 - Autorisierung (Anhang XIV)
- SCIP-Datenbank
 - Ziele
 - Gesetzlichen Regelungen
 - Wer ist zur Meldung verpflichtet?
 - Wichtige Informationen
 - SCIP-Datenbank versus REACH Artikel 33
- Umsetzung im Betrieb
 - Betroffene Betriebsbereiche
 - Bestandsaufnahme
 - Vorhandene Informationen im Unternehmen nutzen
 - Tipps und Tricks für REACH
 - Zusammenfassung von REACH & WFD Pflichten
- BREXIT
 - Was hat sich geändert?
 - Was müssen EU-Firmen tun?
 - UK REACH für GB Firmen/Übergangsfristen
 - UK REACH Übergangsfristen
- Hinweise zu REACH-Informationsquellen und Kurzvorstellung REACH- und Material-Compliance-Leistungen

Unterrichtsmethode

Vortrag mit Diskussion und praktischen Übungen

Teilnehmerkreis

REACH-Beauftragte und REACH-Ansprechpartner

Voraussetzungen

Grundlegende Werkstoffkenntnisse

Dauer

2 Vormittage, von 9:00 bis 12:30 Uhr

Max. Teilnehmer-Zahl: 14

Zertifikat

Als Teilnehmer an unseren Trainings erhalten Sie ein persönliches Zertifikat, mit dem Sie Ihre REACH-Qualifizierung nachweisen können.

Unterlagen

Sie erhalten ein persönliches Exemplar der unterrichtsbegleitenden Präsentation.

Öffentliche Schulung

Aktuelle Preise und Termine finden Sie auf unserer Internetseite www.imds-professional.com

Exklusiv-Schulung

Dieses Seminar können Sie auch exklusiv buchen, wir berechnen dann ein Tageshonorar. Ihr Vorteil: Sie bestimmen Termin und Anzahl der Teilnehmer. Auf Wunsch übernehmen wir die gesamte Organisation.

Bitte fordern Sie Ihr persönliches Angebot an:

Tel +49 6083 91 30 30

info@imds-professional.com